



LANDKREIS
LUDWIGSBURG

NEU AM BSZ

Die Lernfabrik 4.0

WEGE ZU BERUF UND STUDIUM

Mit 12 unterschiedlichen Bildungsgängen in den Bereichen Gewerblich/Kaufmännisch, Elektrotechnik/Elektronik und Metallverarbeitung ist das Berufliche Schulzentrum Bietigheim-Bissingen die größte berufliche Schule im Landkreis Ludwigsburg. Und mit einer breiten Palette an außerschulischen Angeboten und Aktivitäten – Stoff, der nicht im Lehrplan steht – auch eine der vielseitigsten, anregendsten, lebendigsten. Das ganze Spektrum ist zu entdecken auf www.bsz-bietigheim.de

Berufliches Schulzentrum
Bietigheim-Bissingen
Fischerpfad 10-12
74321 Bietigheim-Bissingen
Fon 07142/965-0
Fax 07142/965-100
verwaltung@bsz-bietigheim.de
bsz-bietigheim.de



LEHREN. LERNEN. LEBEN.
Berufliches Schulzentrum
Bietigheim-Bissingen



2-JÄHRIGE BERUFSFACH- SCHULE



LEHREN. LERNEN. LEBEN.
Berufliches Schulzentrum
Bietigheim-Bissingen

2-JÄHRIGE BERUFSFACHSCHULE

für Schülerinnen und Schüler mit Hauptschulabschluss

FACHRICHTUNGEN

Wirtschaft
Metalltechnik
Elektrotechnik

DAUER

2 Jahre

ZIELE

Fachschulreife (mittlerer Bildungsabschluss)
Berufliche Grundbildung

SCHWERPUNKT

Berufsfachlicher und berufspraktischer Unterricht
mit 9 bzw. 13 Wochenstunden

AUFNAHMEBEDINGUNG

Hauptschulabschluss oder
Abschlusszeugnis des Berufseinstiegsjahres

BEWERBUNGSSCHLUSS

1. März

Kaufmännisch oder technisch interessierte Jugendliche mit Hauptschulabschluss oder vergleichbaren Abschlüssen sind bei uns genau richtig. An unseren 2-jährigen Berufsfachschulen haben Sie die Möglichkeit, einen mittleren Bildungsabschluss – die Fachschulreife – zu erwerben. Als zweijährige Vollzeitschulen vermitteln sie eine vertiefte Allgemeinbildung sowie eine berufliche Grundbildung im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung (Wirtschaftsschule) oder in den Berufsfeldern Metalltechnik bzw. Elektrotechnik.

Nach dem Abschluss der 2-jährigen Berufsfachschule haben Sie in der freien Wirtschaft gute Karten: Viele Unternehmen sehen die fundierte berufliche Grundbildung in Theorie und Praxis als besonderen Pluspunkt.

Der große Praxisbezug zeigt sich an dem hohen Anteil berufsbezogener Fächer, der Öffnung zur Berufswelt durch Berufs- und Sozialpraktika, dem fachpraktischen Unterricht in den Werkstätten bzw. Computerräumen sowie in der Juniorfirma und in der Übungsfirma, in denen unternehmerische Abläufe simuliert werden.

Mit dem erfolgreichen Abschluss verbessern die Absolventen der 2-jährigen Berufsfachschulen ihre Chancen auf dem Stellenmarkt oder haben durch die höhere Schulbildung die Perspektive, ein Berufskolleg oder ein berufliches Gymnasium zu besuchen.